

# FONDS DER STADT WIEN FÜR INNOVATIVE INTERDISZIPLINÄRE KREBSFORSCHUNG

## Ausschreibung

Im Jahr 2000 hat die Stadt Wien in Würdigung der großen Leistungen medizinischer Schulen in der „MedizinStadt Wien“ den „Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung“ gegründet. Durch diesen Fonds werden Forschungsvorhaben in all jenen Bereichen einer innovativen interdisziplinären Krebsforschung, deren Ergebnisse einen Fortschritt im biologischen Verständnis, in der Diagnostik und/oder in der Therapie bösartiger Erkrankungen erwarten lassen, gefördert und exzellente innovative Leistungen im genannten Bereich durch Preise ausgezeichnet. Im Sinne dieser Zielsetzung, bei deren Realisierung die Stadt Wien mit der Medizinischen Fakultät der Universität Wien eng zusammenarbeitet, vergibt der Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung im Jahr 2003 Preise zur Auszeichnung hervorragender Leistungen und zur Förderung eines Forschungsprojektes auf dem Gebiet der innovativen interdisziplinären Krebsforschung.

### **„Großer zentraleuropäischer Preis des Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung“**

Voraussetzungen: Dieser Preis wird für wichtige Erkenntnisse auf dem Gebiet der innovativen interdisziplinären Krebsforschung vergeben. Ausgezeichnet werden Leistungen von verdienten Persönlichkeiten aus Zentraleuropa, die im Bereich der Krebsforschung wissenschaftliche Arbeit von internationaler Bedeutung geleistet haben.

Dotierung: 7 200 Euro

Bewerbungen: an den Generalsekretär des Fonds, Univ. Prof. Dr. Hubert Christian Ehalt, Friedrich Schmidt-Platz 5, 1082 Wien, Betreff „Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung - Großer zentraleuropäischer Preis“. Es können jedoch auch Vorschläge von Vorstands- und Kuratoriumsmitgliedern des Fonds eingebracht werden.

Unterlagen (in dreifacher Ausfertigung): zusammenfassende Darstellung der Errungenschaften/Erkenntnisse, die für preiswürdig angesehen werden; Lebenslauf und Publikationsliste; Sonderdrucke der zehn wichtigsten Originalarbeiten.

**Einreichtermin:** 20. Oktober 2003

Über die Zuerkennung des Preises entscheidet das Kuratorium des Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung.

### **„Forschungsentwicklungspreis des Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung“**

Voraussetzungen: Dieser Preis wird für ein Forschungsprojekt, das schwerpunktmäßig in Wien auf dem Gebiet der innovativen interdisziplinären Krebsforschung betrieben wird, an eine/n nach

Abschluss ihres/seines Studiums in einer entsprechend ausgewiesenen Institution tätige/n Wissenschaftler/in verliehen.

Dotierung: 40 000 Euro

Bewerbungen an den Generalsekretär des Fonds, Univ. Prof. Dr. Hubert Christian Ehalt, Friedrich Schmidt-Platz 5, 1082 Wien, Betreff „Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung - Forschungsentwicklungspreis“

Unterlagen (in dreifacher Ausfertigung): ausführliche Beschreibung des geplanten Forschungsvorhabens; Finanzierungsplan (mit Angabe des Verwendungszweckes der beantragten Mitteln); Lebenslauf und Publikationsliste; Gutachten des Betreuers/der Betreuerin bzw. des/der Vorgesetzten des/der AntragstellerIn, in dem besonders auf die bisherigen Leistungen und die daraus abzuleitende Förderungswürdigkeit des Forschungsvorhabens eingegangen wird; Bestätigung der Arbeitsmöglichkeit durch den/die Instituts-/KlinikleiterIn, in deren Bereich das Forschungsvorhaben durchgeführt wird; Vorschlag von fünf Gutachtern.

**Einreichtermin:** 20. Oktober 2003

Über die Zuerkennung des Preises entscheidet das Kuratorium des Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung.

### **„Sieben Förderungspreise des Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung“**

Voraussetzungen: Diese Preise werden für wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der interdisziplinären innovativen Krebsforschung vergeben, die in den Jahren 2002/2003 in einem Peer-Review Journal publiziert bzw. zum Druck angenommen worden sind und die mit einer Wiener Korrespondenzadresse versehen sind. Die Preise werden an ÄrztInnen in Ausbildung vergeben.

Dotierung: 7 Förderungspreise à 3 500 Euro

Bewerbungen: an den Generalsekretär des Fonds, Univ. Prof. Dr. Hubert Christian Ehalt, Friedrich Schmidt-Platz 5, 1082 Wien, Betreff „Förderungspreise des Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung“

Unterlagen (in dreifacher Ausfertigung): Lebenslauf und Publikationsliste; Sonderdruck der vom Bewerber/der Bewerberin als prämiierungswürdig angesehenen, in den Jahren 2002/2003 erschienenen bzw. zum Druck angenommenen Arbeit.

**Einreichtermin:** 20. Oktober 2003

Über die Zuerkennung der Preise entscheidet das Kuratorium des Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung.

**Informationen:**

Generalsekretär des Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung  
Univ. Prof. Dr. Hubert Christian Ehalt  
Friedrich Schmidt-Platz 5, A-1082 Wien  
Tel.: (+43 1) 4000-88742, Fax: (+43 1) 4000-7167, E-Mail: ala@wissfonds.magwien.gv.at